

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Christiane Nadjé-Wirth, Superintendentin im Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder  
Dienstag, 7. Juni 2022

---

„Wie ist es denn so in deiner Ausbildung?“ frage ich die junge Frau. Sie war mal meine Konfirmandin. Jetzt wird sie Pflegefachkraft und arbeitet gerade im Krankenhaus. Ich stelle mir vor, dass sie gleich vom stressigen Schichtdienst, von nervigen Corona-Maßnahmen, von langen Tagen und müden Füßen sprechen wird. Sie überlegt einen Moment, dann leuchten ihre Augen und sie erzählt: „Gestern musste ich einen Mann zum Röntgen bringen. Im Rollstuhl. Sprechen konnte er nicht. Also nicht so, dass ich was verstanden habe. Beim Röntgen haben sie dann gesagt, dass er seine Kette abnehmen muss. Aber das wollte er nicht. Er hat sich mit Händen und Füßen gewehrt. Er hat mir so leidgetan. Ich habe mich dann zu ihm gebeugt und ihm gesagt: Würde es gehen, wenn ich Ihnen versprechen, die Kette ganz festzuhalten? Ich passe gut darauf auf. Und dann hat er genickt und ganz stillgehalten, damit ich sie ihm abnehmen konnte. Ich habe sie dann in beide Hände genommen und mir beim Warten genauer angeschaut. Ein Ehering hing dran. Ziemlich verkratzt. Drinnen ein Frauennamen und ein Datum. Es ist mir durch und durch gegangen. Es war so, als halte ich ein ganzes Leben in meiner Hand.“ Durch und durch ging mir das auch, als sie so erzählte. Und ich dachte: „Ich wünsche dir so, dass du dir das bewahren kannst für deinen Dienstag, der bestimmt doch oft stressig ist. Diese Ehrfurcht vor dem Leben der Patientinnen und Patienten, denen du begegnest.“